

Europario 7 in Wien

PN Fortsetzung von Seite 1

stützte Implantattherapie, Implantate bei schwierigen Kieferverhältnissen, Techniken der Sinusbodenelevation, kombinierte Parodontitisbehandlung und Implantate, Probleme und Behandlung der periimplantä-

Stammberger, Leiter der klinischen Abteilung für Allgemeine HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Medizinische Universität Graz, widmete sich unter der Überschrift: „The maxillary sinus – anatomical and pathological considerations“ anatomischen und pathologi-



ren Weichgewebe sowie Herausforderung Periimplantitis gelegt.

Zwei Hauptvorträge wurden präsentiert: Josef Penninger, Wissenschaftlicher Direktor am Institut für molekulare Biotechnologie (IMBA) der Österrei-



chischen Akademie der Wissenschaften, referierte zum Thema: „Basic mechanisms of disease pathogenesis“ Heinz

schen Aspekten der Kieferhöhle. Die Kongresssprache war Englisch, die Hauptvorträge und das Programm für Assistenzberufe wurden simultan auf Deutsch übersetzt.

Parallel zu den Vorträgen fanden praxisorientierte Hands-on Kurse und Workshops namhafter Unternehmen mit international anerkannten Experten aus Forschung und Praxis statt. Darüber hinaus wurde eine traditionell umfangreiche Dentalausstellung der Industrie präsentiert. Die Europario hat auch in diesem Jahr gezeigt, dass sie sich weltweit als eine der bedeutendsten wissensvermittelnde Plattform auf den Gebieten Parodontologie und dentale Implantologie etabliert hat. Die enorm gestiegene Teilnehmerzahl der Veranstaltung bestätigen den Erfolg: Über 7.000 Besucher aus aller Welt waren vertreten. Die nächste Europario findet vom 3. bis 6. Juni 2015 in London statt.

Team-Kongress in Hamburg

DENTALHYGIENE START UP 2012 – am 5. und 6. Oktober im Grand Elysee Hotel.

Die Themenstellung lautet „Karies und Parodontitisprophylaxe mit Konzept“. Bereits zum 15. Mal informieren Experten aus Universität und Praxis dazu. Maßstab für die Programmgestaltung des Kongresses ist das Informationsbedürfnis des niedergelassenen Zahnarztes, der vor der Entscheidung steht, Karies- und Parodontitisprophylaxe bis hin zu parodontologischen Behandlungskonzepten umfassend in sein Praxisspektrum zu integrieren. Konsequenterweise rücken in diesem Kontext auch die Themen Qualitätsmanagement und Praxishygiene verstärkt in den Fokus, da sie unabdingbare Voraussetzungen für eine professionelle Praxisführung sind.

Gerade in Deutschland, einem Land mit dem höchsten Kostenaufwand in der Zahnmedizin, ist radikales Umdenken erforderlich. Eine positive Kosten-Nutzen-Relation der zahnärztlichen Tätigkeit kann langfristig nur durch den verstärkten Einsatz von professionellem Praxispersonal – wie Dentalhygienikerinnen oder ZMF/ZMP – erreicht werden. Das heißt, nicht schlechthin „Hilfspersonal“, sondern Fachpersonal, das als zusätzlicher Leistungserbringer den Zahnarzt in seiner Tätigkeit unterstützt und/oder von Routineaufgaben entlastet, ist gefragt, um erfolgreich auf veränderte wirtschaftliche Rahmenbedingungen reagieren zu können. Das hochkarätige Fachprogramm des „DENTALHYGIENE START UP 2012“ wird von führenden Wissen-

schaftlern und Praktikern auf diesem Gebiet gestaltet und soll u.a. deutlich machen, wie ein erfolgreiches, vom gesamten Team getragenes Praxiskonzept aussehen sollte. Die Referenten geben Hilfestellungen für die Praxisorganisation sowie in Sicherheitsfragen und informieren fundiert z.B. über die Ursachen von Karies und Parodontalerkrankungen, den Zusammenhang von Allgemeinerkrankungen und Parodontitis sowie die Bestimmung

bedingungen für das Hygiene- und Qualitätsmanagement sowie die praktische Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen in der täglichen Praxis informiert.

Die beiden Seminare schließen jeweils mit einem Test und einem gesonderten Zertifikat ab. Am Ende des „DENTALHYGIENE



des individuellen Kariesrisikos bei Patienten. Neben therapeutischen Themen steht natürlich auch die Abrechnung von Prophylaxe- und Dentalhygieneleistungen im Fokus des Kongresses (GOZ-Seminar). Der zweite Kongresstag ermöglicht den Teilnehmer/-innen in zwei parallel stattfindenden Seminaren die Weiterbildung zur Hygiene- bzw. QM-Beauftragten. In den Seminaren wird u.a. über die rechtlichen Rahmen-

START UP 2012“ sollen die teilnehmenden Praxisteams nicht nur wissen, was alles möglich ist, sondern vor allem auch, wie es professionell angegangen werden kann.

PN Adresse

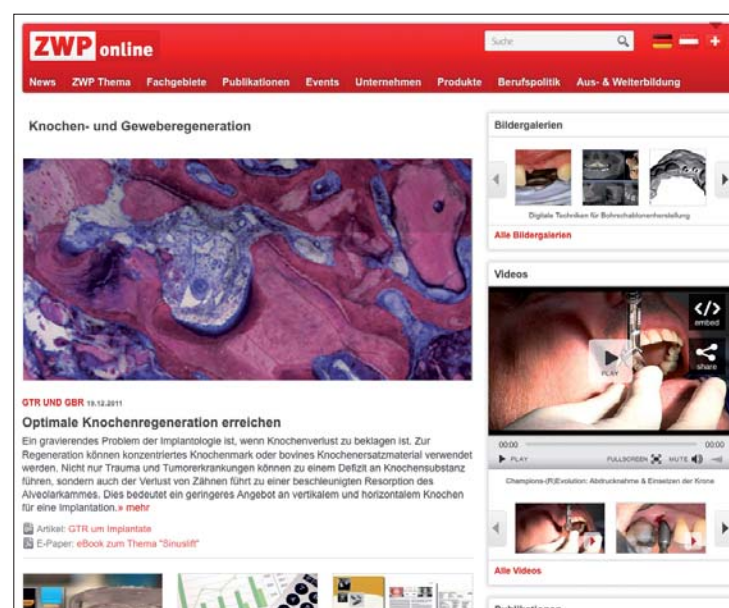
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com



Neues ZWP-Thema „Knochen- und Geweberegeneration“

ZWP-Thema beleuchtet und analysiert bewährte und neue Konzepte rund um die Knochen- und Geweberegeneration, insbesondere für die Implantologie.

Die „ZWP-Themen“ sind wegen ihrer Aktualität und Vielfältigkeit seit Langem bei den Usern beliebt. Neben zahlreichen News, Videobeiträgen und diversen Bildergalerien werden dem Interessierten – gebündelt und interdisziplinär – wissenschaftliche Informationen in Form von Fach- bzw. Anwenderberichten sowie Marktübersichten und Produktinformationen schnell abrufbar zur Verfügung gestellt. Die Schaffung optimaler Knochen- und Gewebeverhältnisse gehört zu den großen Herausforderungen in der modernen Zahnmedizin und ist zugleich eine wesentliche Grundlage für den Erfolg vor allem in der Implantologie. Mit dem Ziel, dem Patienten größere Knochenentnahmen zu ersparen, wurde in den letzten Jahren viel geforscht und es hat sich viel bewegt. So



steht dem Behandler heute ein breites, wissenschaftlich fundiertes sowie praktisch erprob-

tes Spektrum an Knochenersatzmaterialien zur Verfügung. Dabei dienen Knochenersatz-

materialien nicht nur dem rein mechanischen Aufbau knöcherner Defekte, sondern sollen vielmehr komplexe biochemische Vorgänge der Eigenregeneration des Körpers befördern, d.h. die Bildung und Entwicklung von Knochen (Osteogenese), die Stimulation der spontanen Knochenheilung (Osteoinduktion) und letztlich die Schaffung einer physikalischen Matrix zum Aufbau neuen Knochens (Osteokonduktion). Die Knochenersatzmaterialien haben entsprechend diesem Anforderungsprofil ihre Stärken bzw. Schwächen. Für den Anwender ist es entscheidend, dass die eingesetzten Materialien auf der einen Seite eine wissenschaftlich abgesicherte, langfristig positive Prognose haben und dass sie sich auf der anderen Seite im täglichen praktischen Einsatz be-

währt haben. Bei der Neu- und Weiterentwicklung von Knochenersatzmaterialien bis hin zu biologisch aktiven Materialien gibt es keinen Stillstand und so werden künftige Innovationen die Optionen der regenerativen Zahnmedizin sicherlich deutlich erweitern. Das ZWP-Thema wird wöchentlich von einem Redaktionsteam aktualisiert, damit der Leser immer up to date bleibt.

PN Adresse

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0
Fax: 0341 48474-390
redaktion@oemus-media.de
www.oemus-media.de
www.zwp-online.info



Jetzt anmelden

Zahnaufhellung live erleben – kostenlose Schulung vor Ort.

Das Angebot können Praxen im gesamten Bundesgebiet nutzen. Beim Termin vor Ort wird der gesamte Ablauf einer Behandlung mit Philips ZOOM, dem System für lichtaktivierte In-Office-Zahnaufhellung, vorgestellt und die Wirkweise der Philips-Produkte aufgezeigt.

Die Kombination aus dem ZOOM Aufhellungsgel und der ZOOM WhiteSpeed LED-Lampe erzielt signifikante Ergebnisse. Schon durch eine 45-minütige Behandlung in der Praxis können die Zähne mit Philips ZOOM um bis zu acht Helligkeitsstufen aufgehellt werden. Praxisteams haben die Chance, diesen Effekt selbst kennenzulernen. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung ist die intensive und umfassende Aufklärung über Inhaltsstoffe, Wirkungsweise und die korrekte Anwendung. Mit diesem Wissen ausgestattet ist das Praxisteam dann in der Lage, Patienten kompetent zu beraten und Empfehlungen auszusprechen. Zahnaufhellung mit Philips ZOOM ist ein sicherer und wirkungsvoller Weg zu einer neuen gewinnbringenden Praxisleistung. Die Gratis-Schulung kann von jeder Praxis nur einmal in Anspruch

genommen werden. Anmeldungen werden bei Philips ZOOM unter Telefon 040 2899-1509 entgegen genommen. 



Die Philips ZOOM Praxissschulung zur Zahnaufhellung kommt kostenlos vor Ort.

PN Adresse

Philips GmbH
Lübeckertordamm 5
20099 Hamburg
Tel.: 040 2899-1509
Fax: 040 2899-71509
zoom.deutschland@philips.com
www.philipsoralhealthcare.com



App zur Prophylaxebehandlung

Innovatives PZR-Konzept für mehr Dynamik und Erfolg.

Weltweit können Zahnarztpraxen ihr Profil schärfen, eine zuverlässige Patientenversorgung garantieren und ihren Arbeitsalltag erleichtern – mit der Interdental Brush App. Diese App hat die PraxisProfilerung.de in Zusammenarbeit mit TePe Deutschland für den Interdentalbürstenhersteller aus Schweden entwickelt. In praktischer Handhabung wird dem Patienten nach einer Prophylaxebehandlung auf dem iPad eine individuelle Bürstenempfehlung mit den von TePe bereitgestellten Bürsten in verschiedenen Bürstenstärken generiert. Dank der innovativen Umsetzung erhält der Patient die Bürstenempfehlung in moderner Kommunikationsform per Mail, sodass diese jederzeit abrufbar ist. Zusätzlich geht die Mail an das praxiseigene Postfach zur Aktualisierung der Patientenakten. Neben persönlich eingefügten Kontaktdaten können Name und Logo der Zahnarztpraxis individuell eingesetzt und im Hausstil gestaltet werden. Die Kombination aus professioneller Zahnreinigung, indi-

vidueller Patientenbetreuung und speziell gewählten Behandlungselementen spiegelt den Zeitgeist moderner Zahnarztpraxen wider.

Nachhaltig zu arbeiten und gleichzeitig patientenfokussiert zu behandeln verlangt einen starken Praxischarakter und ein motiviertes Team. Mit der modernen Anwendung der Interdental Brush App hebt eine kohärente, resultatgerichtete Praxis ihre Prophylaxebehandlung auf ein höheres Level. Zusätzlich gibt das innovative Prophylaxekonzept Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen die Möglichkeit, selbstständig zu arbeiten und den Zahnarzt zu entlasten – ein Mehrwert für Zahnarzt, Team und Patienten! Die Interdental Brush App ist in deutscher und englischer Sprache im iTunes Store erhältlich und somit nicht mehr ausschließlich dem deutschen Markt vorbehalten, sondern international anwendbar. 



PN Adresse

TePe Mundhygieneprodukte
Vertriebs-GmbH
Flughafenstraße 52
22335 Hamburg
Tel.: 040 570123-0
Fax: 040 570123-190
kontakt@tepe.com
www.tepe.com




Bewährtes Master-Studium

In diesem Jahr wird der MasterOnline Parodontologie & Periimplantäre Therapie an der Universität Freiburg fünf Jahre alt. Erneuter Start ist am 19. Oktober 2012.

Anfangs noch eher unbekannt, genießt der Studiengang inzwischen hohes Ansehen. Punkten konnte er vor allem mit seinem innovativen Konzept: Die Theorie wird, thematisch aufeinander aufbauend, sehr abwechslungsreich online vermittelt und die Lern-

einandersetzen. Ein besonderes Highlight sind die Patienten-OPs, die von den Studierenden selbst unter Supervision von namhaften Parodontologen durchgeführt werden, nachdem die Teilnehmer die verschiedensten Eingriffe intensiv am Tiermodell geübt haben.

bis hin zum Choleriker. Im Anschluss an die authentisch wirkenden und bisweilen schweißtreibenden Gespräche erhalten die Teilnehmer wertvolles Feedback. Im Notfallmanagement lässt das Team aus der Notfallmedizin der Uniklinik die Teilnehmer verschiedene Notfallsituationen an Puppen und ebenfalls an Schauspielern durchlaufen. Insgesamt wird der Studiengang von den Absolventen als „sehr lehrreich, abwechslungsreich, kurzweilig und bereichernd in unerwartet vielen Bereichen“ beschrieben. Der Studiengang feiert sein 5-jähriges Bestehen am 22. September 2012 mit einer Tagung zum Thema „Aktuelle Entwicklungen in der Parodontologie“, zu der sich jeder interessierte Zahnarzt anmelden kann. Die Teilnehmer erwartet ein interessantes Vortragsprogramm mit nationalen und internationalen Referenten. Fünf Fortbildungspunkte werden dafür vergeben. 



Operation eines Patienten im Studiengang MasterOnline Parodontologie & Periimplantäre Therapie.

zeiten sind frei einteilbar. Die Studierenden werden im Studium von Teletutoren begleitet, die als Spezialisten für Parodontologie auch fachlich kompetente Ansprechpartner sind. Die Präsenzveranstaltungen konzentrieren sich auf Hands-on-Kurse; besonders hervorzuheben ist hier der Kurs am Humanpräparat, bei dem die Teilnehmer sich noch einmal intensiv mit den anatomischen Strukturen des Ober- und Unterkiefers und insbesondere des Parodonts aus-

Den Teilnehmern wird dabei auch die Möglichkeit gegeben, ihre „Wunsch-OPs“ durchzuführen. Ein halbes Jahr später werden alle Patienten nochmals von den Studierenden auf das Behandlungsergebnis hin kontrolliert. Eine weitere Besonderheit sind die Trainings mit Simulationspatienten: Im Kurs der Patientenkommunikation verkörpern angeleitete Schauspieler die verschiedensten „Problempatienten“ – vom Angstpatienten über den Besserwisser

PN Anmeldung

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Hugstetter Straße 55
79106 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0761 270-47280
Fax: 0761 270-47390
info@masteronline-parodontologie.de
www.masteronline-parodontologie.de

PN IMPRESSUM PARODONTOLOGIE Nachrichten

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0
Fax: 0341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Georg Isbaner (gi)
Tel.: 0341 48474-325
g.isbaner@oemus-media.de

Redaktion
Katja Mannteufel (km)
Tel.: 0341 48474-326
k.mannteufel@oemus-media.de

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: 0341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: 0341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigen
Marius Mezger (Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: 0341 48474-127
Fax: 0341 48474-190
m.mezger@oemus-media.de

Abonnement
Andreas Grasse (Aboverwaltung)
Tel.: 0341 48474-200
grasse@oemus-media.de

Herstellung
Matteo Arena (Grafik, Satz)
Tel.: 0341 48474-115
m.arena@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck + Media GmbH
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

Die PN Parodontologie Nachrichten erscheint regelmäßig als Zweimonatszeitung. Bezugspreis: Einzelexemplar: 8,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland: 40,- € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 0341 48474-0. Die Beiträge in der „Parodontologie Nachrichten“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.



We care for healthy smiles

Ihr Spezialist für

Professionelle Mundhygiene



TePe Interdentalbürsten

Unser breit gefächertes Sortiment von Interdentalbürsten wurde in enger Zusammenarbeit mit zahnmedizinischen Spezialisten entwickelt und bietet eine große Auswahl an Größen, Griffen und Borsten, um den Anforderungen der zahnmedizinischen Spezialisten und Patienten weltweit zu entsprechen. Alle TePe Interdentalbürsten sind farbcodiert, um dem Patienten die Erinnerung an seine Größe zu erleichtern. Der kunststoffummantelte Draht garantiert eine schonende Reinigung.